

HITTE HATTE

HEFT 9 | 2014

26. SEPTEMBER 2014

TARRENZER DORFZEITUNG

JAHRGANG 17

Fotos: SU Tarrenz



Der Almausschuss blickt auf einen erfolgreichen Almsommer zurück.

Zurück im Tal

VERMISCHTES

Stierers Lois	2
Nachruf Anna Ruetz	2
Mutter-Eltern-Beratung	2
Zu verkaufen	2
Buch des Monats	3
Neues aus der Bibliothek	3
's Chaos-Eck	3
Jahrgangstreffen 70er	3

VEREINS-NACHRICHTEN

Exkursion Museumsverein	4
Verdiensmedaille Ginther	4
FF Tarrenz Wettbewerb	5

SPORT

Samra Furrutter siegreich	6
FC Tarrenz Heimspiele	7
6. KK-Dorfmeisterschaft	7
Schießlokal geöffnet	7
Hinweis für Wanderer	7
Radlwettbewerb Land Tirol	8
Rad-Sport	8
Hallenprogramm SU Tarrenz	9

FM4 Schulkalender	9
80 Jahre Skihütte	10
Almabtriebe in Tarrenz	11

PFARRE TARRENZ

Gottesdienstordnung	12
Weltmissionssonntag	13
Ministrantenausflug	13

JUNGES TARRENZ

Schneggahaisle Betreuung	14
Aus dem Kindergarten	14
VS Tarrenz 1. Klassen	15
VS Tarrenz Eis	15
VS Tarrenz Geschenke	15

GEMEINDE INFORMIERT ...

Neue Mitarbeiterin	16
Obtarrenzer Landesstraße	16
Neue Schilder	16
Wasserversorgung	16
Müllinfo	16
Gemeinderatssitzung	17
Gemeinde geschlossen	17
Rupertfest	17

TERMINE

18 – 23	
Zwiderwurz	24
Dank an die Sponsoren	24
Neuer Sponsor	24
Wochenend-Dienste Ärzte	24

Infos und Impressionen auf Seite 11

Stierers Lois



Gregnet hots huier
wotte viel -
Würmer und Schnecke
hottn leichtes Spiel!
latz Herr,
loß die Sonne scheina,
auf dass gedeihe
Obst und Weine !

Impressum

**Herausgeber, Medieninhaber
und Verleger**

Gemeinde Tarrenz

Redaktion

Jürgen Kiechl [örg]
Roland Flür [mac]
Beda Widmer [beda]
Mike Baumann [bau]
Richard Flür [richo]
Iris Rataitz-Kiechl [i.ra-kie]
Julia Schönnach [loju]
Fabienne Stein [fast]

Freie Mitarbeiter

Elke Kirschner [elke]
Michaela Wuzella [mi]
Kurt Lung [LuKu]
Christoph Immler [ci]
Tobias Doblander [tobi]

Layout

Philipp Perktold

Anzeigenannahme

Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352, Fax 63352-75
E-Mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
hittehatte@gmx.at

**Redaktionsschluss
nächste Ausgabe**

Freitag, 24. Oktober, 20:00 Uhr

**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Freitag, 31. Oktober

Anna Ruetz

Die älteste noch in Tarrenz wohnhafte Frau, Anna Ruetz, geborene Pangratz, ist am 29. August 2014 im 96. Lebensjahr verstorben.



Foto: Archiv Gemeinde Tarrenz

Anna wurde 1919 in Obtarrenz geboren und wuchs in der Zeit nach dem ersten Weltkrieg auf. Aus der kleinen Anna wurde eine hübsche, intelligente und reife junge Frau, die immer wusste, was sie im Leben wollte. So lernte sie auch ihren Mann German kennen, mit dem sie 48 Jahre lang verheiratet war. Die Landwirtschaft der beiden führte Anna fast im Allein-

gange. Die beiden schenkten acht Kindern das Leben. Fast alle Kinder blieben ebenfalls in Tarrenz und die Verwandtschaft wurde immer größer. Im Jahr 2014 hatte Anna 24 Enkel und 28 Urenkel. Stets umgibt sie im Kreise ihrer Angehörigen war ihr ein erfülltes Leben vergönnt.

Die Gemeinde Tarrenz nimmt Abschied, aber in ihren Kindern, Enkeln und Urenkeln lebt sie weiter! [bau]

Wer ehrlich hat gelebt
und selig ist gestorben,
hat einen Himmel hier
und einen dort erworben.
Friedrich Freiherr von Logau

Verkaufe Brennholz

Meterscheite trocken,
Lieferung frei Haus,
Raummeterpreis:
Euro 50,00

Tel. 0660 343 66 56

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre
und Ihren Jahren mehr Leben!



Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz
(05412) 61061

BMH
BAU MIT HAPPACHER

Manfred Happacher
Baumeister
Oberer Rotanger 18
6464 Tarrenz

Tel+Fax: 0541264123
Handy: 0654 73 63 11 11
E-Mail: bmh@onl.at

Bauausführung-Statik-ENERGIEAUSWEIS

Café
käfer
Tarrenz

Mutter-Eltern- Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung, aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen, die sich aus dem Zusammenleben mit einem Kind ergeben.

Wann?

jeden 2. Mittwoch im Monat
von 9:00 bis 11:00 Uhr

Wo?

Gemeinde Tarrenz „Brugge“

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landes-sanitätsdirektion für Tirol.

Hebamme: Ingrid Stecher
Brenjurweg 38, 6464 Tarrenz
Tel. 0676 70 371 63

PUB • CAFE
PROST
TARRENZ

Ihr Nahversorger in Tarrenz
„Der Wörle“
frisch & freundlich
Hauptstraße 15 6464 Tarrenz
fon: 05412/66236 fax: 05412/61367
<http://www.der-woerle.com>

BAUNTERNEHMEN
A-6464 Tarrenz
Wälchenbach 9a
Tel./Fax 05412/64786
Mobil 0676/4613739
www.newsbau.at
office@newsbau.at

Nowo-Bau

NEUBAU-UMBAU-RENOVIERUNG-SANIERUNG

Panoramahotel
Gurgltaler Hof
Familie Happacher
6464 Tarrenz, Rotanger 1
Tel. 05412/66048 - Fax 66360-11



Zwei Männer am Strand

Michael Köhlmeier



Zwei Männer spazieren am Strand von St. Monica entlang. Es sind nicht irgendwelche Männer, Charlie Chaplin und Winston Churchill geben sich hier die Ehre. Michael Köhlmeier erzählt von ihrer sehr ungewöhnlichen Freundschaft. Beide haben in ihrer speziellen Art und Weise die Geschichte beeinflusst. Der eine als bedeutender britischer Staatsmann, der andere als berühmter Komiker. Die Gespräche sind sehr persönlich und zeigen, wie eng diese Freundschaft vielleicht gewesen sein mag. Egal wie viel an Fakten oder Fiktion der Autor in seiner Erzählung verpackt hat, der Leser kann sich den Charakteren dieser Persönlichkeiten, die Michael Köhlmeier so beeindruckend beschreibt, nicht entziehen.

Neues aus der Bibliothek

Terminankündigung

Für alle Frühaufsteher gibt es nun einen neuen Termin um an Lesestoff (eventuell zum Frühstück?) zu kommen und zwar immer mittwochs von 8:00 bis 9:00 Uhr.

Terminankündigung

Punktgenau zur „Österreich

liest“ Woche gibt's auch bei uns in Tarrenz eine Lesung und zwar am 24. Oktober 2014 um 20:00 in der Bibliothek. Gerald Kurdoglu Nitsche und Hannes Weinberger lesen aus „Miar Ouberländer“, Helli Brunelli spielt dazu auf der Ziachorgl auf. Und das Buffet wird wohl ein tirolerisches sein ...

Jahrgangstreffen zum 70-er

Am 13. September trafen sich die Jahrgänger von 1944, um ihren 70-er zu feiern. Alle konnten die fachkundige Führung durch den Biermythos, das Museum und die anschließende Bierverkostung auf

Schloss Starkenberg genießen. Im Gurgltalerhof fand das gemütliche Beisammensein einen schönen Ausklang. Dank an die Organisatoren Herlinde Flür und Franz Deutschmann.

[WaBu]



Foto: Waltraud Buttinger

Erste Reihe v. l.: Roswitha Zoller, Waltraud Buttinger, Renate Donnemiller, Herlinde Flür, Roswitha Spaar-Garen, Elke Trenkwalder, Franz Deutschmann

Zweite Reihe v. l.: Franz Kuen, Johann Walch, Fritz Flür, Walter Mair, Gerhard Kaiser, Josef Wimmeler, Werner Donnemiller, Franz Köll, Fredl Fringer

nicht im Bild: Rosmarie Kumpusch, Waltraud Nothdurfter

's Chaos-Eck

Gendergerechte Titulierungen

Es ergeben sich immer wieder Schwierigkeiten und unerwünschte Assoziationen bei weiblichen Titelträgern:

Doktor – Doktorin, umgangssprachlich „Doktrin“ (Betonung unbedingt auf dem „o“!), aber immerhin ist ein hochgestelltes „in“ besser als das verrufene Binnen-I, Magistra gibt es eh schon längst, Ingenieur – Ingenieurin oder Ingenieuse? Maitre – Maitress – nein, geht gar nicht!

Master – Masterin? Masterin – da könnte man gleich sagen Meisterin. Oder Mistress? – Nein, klingt zu sehr nach Mist und Stress!

Bachelor – Bachelorin? – klingt irgendwie lächerlich, da schon lieber Bacchantin, Champion – Championin oder Championesse?

Kustos – Kustosa, Kustosin? Gouverneur – Gouverneuse oder doch Gouvernante?

Umgekehrt aber: Prima-donna – Primadonner? Primaballerina – Prima(-fuß)baller – geht auch nicht, müsste erst erfunden werden!

Sind erst einmal die „großen Brocken“ wie Glühbirnen und Staubsauger geschafft, könnte sich ein Kommissar bzw. eine Kommissarin mit diesen Problemchen beschäftigen? [beda]

Hilfsmittel - Fischer
Orteil zu Fischen

Ceram
WERKSTATT
E-Str. 10
6464 Tarrenz, Schützenstr. 11
Tel. 05412/66333
Fax: 0541-5240242

Perktold Georg
Tel. (05412) 66333

Allianz
Versicherung Vorsorge Vermögen

A.T.S. Dani Auto . Teile . Service
Reifen
Winkler Daniel

6464 Tarrenz, Walchenbach 1
Mobil: 0650/5240242

Schloss-Stube
auf Starkenberg

Telefon: 0650 400 67 85
www.schlossstube-starkenber.at

Exkursionsfahrt zu den Druschwochen

Der Museumsverein war zu Gast bei den Druschwochen am Stehrerhof in Oberösterreich.



Fotos: Museumsverein Tarrenz

Damit wir die Dreschmaschine, die wir von der Agrargemeinschaft Obtarrenz erhalten haben, auch richtig in Szene setzen können, besuchten wir auch das Dreschmaschinenmuseum am Stehrerhof. Wir hoffen, mit der Hilfe unserer Mitglieder und Mitbürger un-

sere Dreschmaschine so bald wie möglich auf einem geeigneten Platz in Betrieb nehmen zu können. Dazu brauchen wir auch viele Helfer und Handwerker. Wer dazu Ideen einbringen will, meldet sich bei Robert Krißmer Tel. 0650 443 74 31. [Robert Krißmer]



Verdienstmedaille für Elmar Ginther

Am Hohen Frauentag 2014 wurde dem Landesleiter der Tiroler Bergwacht, Elmar Ginther, auf Grund seiner Verdienste um das Vereins- und Bergwachtwesen die Verdienstmedaille des Landes Tirol verliehen. Die Kameraden/innen der Bergwachteinsatz-

stelle Tarrenz gratulieren recht herzlich und freuen sich über die hohe Auszeichnung unsers Kameraden und Landesleiters. Wir möchten uns auf diesem Wege für die jahrelange Freundschaft und Unterstützung von Elmar bedanken.

[Bergwacht Tarrenz]



Foto: Bergwacht Tarrenz

DIETMAR GOTSCH
 Josko Partner

Gewerbepark 14
 6460 Imst
 05412.61 312
 www.josko.at



GeneralAgentur
 Versicherungsagent

Ulrich Plattner
staatl. gepr. Versicherungsberater



Ing. Baller Straße 1
 6460 Imst
 www.uniqa.at

Tel.: 05412 63507
 Fax: 05412 63507-30
 ulrich.plattner@uniqa.at



**Auto . Teile . Service
 Reifen
 Winkler Daniel**

6464 Tarrenz, Walchenbach 1
 Mobil: 0650/5240242

DER THERAPIESTALL
 Brigitte Danzinger

Physiotherapie – Hippotherapie
 Craniosacrale Therapie
 Physiotherapie für Pferde



6464 Tarrenz, Lehenweg 1
 Telefon: 0664 320 13 05
 email: office@therapiestall.at
 www.therapiestall.at

Landesnassparallelbewerb in Aschau im Zillertal

Am 13. September 2014 fand der Höhepunkt unter den Nassbewerben statt. Als Saisonabschluss fand der 5. Landesnassparallelbewerb in Aschau i. Z. statt. Das Besondere an diesem Bewerb sind die Teilnahmebedingungen: Eine Teilnahme ist ausschließlich durch eine Qualifikation möglich.

Die Qualifikation erfolgt bei den Bezirksbewerben, je nach Größe des Bezirks kann sich eine kleine Anzahl von Gruppen ein Startticket sichern. Im Bezirk Imst hatten genau drei Gruppen diese Möglichkeit. Neben der Gruppe Tarrenz I (Gruppe Bernhard Juen) waren dies noch die Gruppen aus Tumpen und Niederthai.

Bereits zum dritten Mal konnte sich die Gruppe von Gruppenkommandant Bernhard Juen für diesen Bewerb qualifizieren, in dem sich die besten 32 Gruppen aus Tirol messen. Bei diesem Bewerb starten immer zwei Bewertungsgruppen auf zwei nebeneinanderliegenden Bewertungsbahnen gleichzeitig.

In der ersten Runde hieß der Gegner Reith im Alpbachtal. Nach einem souveränen Angriff konnte der Durchgang mit einem komfortablen Vorsprung beendet werden. In Runde zwei warteten die Mannen von Aschau auf unsere Gruppe. Trotz des nassen Wetters konnte man sich steigern und legte mit einer super Zeit den Grundstein für die dritte Runde. Den nächsten Gegner kann man getrost als „harten Brocken“ bezeichnen. Die Gruppe aus Niederndorf zählt ohne Zweifel zu den absoluten Spitzenteams des Landes. Nach einem bis zum Schluss spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen waren die Unterländer 4 Hundertstelsekunden schneller. Die Niederndorfer machten aber mehr Fehler, was unterm Strich eine schlechtere Endzeit (Angriffszeit und Fehlerpunkte werden addiert) bedeutete.

Als bereits alle Erwartungen übertroffen waren, ging es um den Finaleinzug. Besiegt wer-



Fotos: Freiwillige Feuerwehr Tarrenz

Erste Reihe v. l.: Bernhard Juen, Klaus Ruetz, Christian Tiefenbrunner, Harald Tiefenbrunner, Reinhard Doblander; Zweite Reihe v. l.: Bezirkskommandant-Stv. Hubert Fischer, Rainer Lung, Thomas Kofler, Christoph Kirschner, Andreas Flür, Abschnittskommandant Roland Markert

den musste die starke und bestens bekannte Gruppe aus Niederthai. Bei unterschiedlichen Bewerben trafen diese beiden Gruppen bereits mehrfach aufeinander. Die Ötztaler legten einen super Angriff hin. Sie zeigten wieder einmal mit ihrem ganzen Können auf und waren somit 4 Sekunden schneller. Trotzdem stand noch ein wichtiger Durchgang an – das kleine Finale um Platz 3 und 4.

Mit Tulfes wartete wieder ein sehr starker Gegner auf die Tarrenzer. Es galt noch einmal alle Reserven zu mobilisieren, der starke einsetzende Regen verwandelte die Bewertungsbahn in eine Rutschbahn. Unter schwierigsten Bedingungen lautete die Angriffszeit 48,36 Sekunden (Tarrenz) und 45,15 Sekunden

(Tulfes). Tarrenz beendete den Bewerb fehlerfrei, Tulfes bekam +10 Strafsekunden und hatte somit eine schlechtere Endzeit.

Nach einem harten Tag mit vielen spannenden Momenten konnte man sich unter den be-

sten 32 Bewertungsgruppen aus ganz Tirol den sehr guten 3. Platz sichern. Die Feuerwehr Tarrenz gratuliert herzlich zu dieser Superleistung. Der Sieg ging an Niederthai, Platz zwei belegte Polling.

[FF Tarrenz]



Samra Fürrutter siegreich

Der ASVÖ-Triathlonzug – bestehend aus 9 Rennen – ist abgeschlossen. Samra (Jahrgang 2005) kam bei 7 Rennen auf das Podest und konnte 4 davon gewinnen. Damit sicherte sie sich den Gesamtsieg in ihrer Klasse.

Anfänge. Im Herbst 2011 trat sie dem Schwimmclub Xtrim-Team Oberland in Obsteig bei. Ihre dortige Trainerin meldete sie im Frühjahr 2012 zum ersten Triathlon an. Samra hatte viel Spaß dabei und auch erste Erfolge stellten sich bald ein.

Probleme. Mit der Schließung des Hallenbades in Nassereith wandelte sich das Xtrim-Team in einen Laufverein um. Somit brauchte Samra eine neue Schwimmheimat und fand diese im Wassersportverein Imst. Trainiert wird in den Hallenbädern Stams und Pettnau.

Training. Triathlon ist eine sehr trainingsintensive Sportart. Wöchentlich 3 x Schwimmen sowie 2 x Rad- und Lauftraining sind normal. Zusätzlich geht es einmal in der Woche nach Wörgl zu einem professionellen Trainer, bei dem sich die Tiroler Nachwuchselite trifft. Unterstützt wird Samra von der Sportunion Tarrenz und der Firma Remax.

Schwimmen. Beim 3. Sprint-Stadtschwimmen in Imst konnte Samra heuer alle 5 Strecken (Brust, Kraul, Rücken, Delphin und Lagen) gewinnen.

Laufen ... ist Samras Lieblingsdisziplin. Unter anderem nahm sie bei zwei Alpencuprennen teil, bei denen sie die Ränge 3 und 4 belegte.

Größte Erfolge 2014
 Siegerin Gesamtwertung ASVÖ-Triathlonzug;
 Ergebnisse bei den Tiroler Meisterschaften: Gold im Aquathlon, Silber im Triathlon, Bronze beim Cross-Triathlon;

Vorschau. Im kommenden Jahr steigt Samra in die nächste Klasse auf (Schüler C). Damit verdoppeln sich die Strecken

Fotos: privat



Stand bei der Siegerehrung des Triathlonzugs ganz oben am Podest: Samra Fürrutter



Samra Fürrutter mit der Siegestrophäe

auf Schwimmen 100 m, Rad 2000 m und Laufen 1000 m. Wir wünschen ihr schon jetzt viel Erfolg!

Gemeinschaft. Samra ist im Bezirk als Nachwuchs-Triathletin derzeit ziemlich allein auf weiter Flur. Noch motivierender wäre es natürlich, wenn es mehrere Gleichgesinnte gäbe. Sollte jemand Interesse haben bzw. Infos wollen, kann er/sie sich gerne an Elisabeth Fürrutter (Tel.: 0664 488 63 56) wenden. [mac]



FC Autohaus Krißmer Tarrenz Heimspiele Oktober

Datum	Mannschaft	Gegner	Uhrzeit
FR 3.10.	U12	Reutte	19:00 Uhr
FR 10.10.	U10 A U12	Haiming SPG Arlberg/Pians	18:00 Uhr 19:15 Uhr
SA 11.10.	U10 B U14 U16	SPG Oberland West Reutte SPG Stams/Rietz	12:45 Uhr 14:15 Uhr 16:30 Uhr
SO 12.10.	Reserve Kampfm.	Pitztal Veldidena	13:45 Uhr 16:00 Uhr
MI 22.10.	U10 A	Imst A	18:00 Uhr
DO 23.10.	U12	Imst	18:00 Uhr
FR 24.10.	U10 B U16	SPG Oberes Gericht Umhausen	18:00 Uhr 19:30 Uhr
SA 25.10.	U14 Reserve Kampfm.	Lechaschau Fulpmes Haiming	11:30 Uhr 13:45 Uhr 16:00 Uhr

6.KK-Dorfmeisterschaft

Vom 9. bis 11. September ging im Schießstand Bunkerloch das 6. Dorfschießen mit dem Kleinkaliber-Gewehr über die Bühne. Mit 35 Mannschaften bzw. 140 Schützen konnte dabei ein neuer Teilnehmerrekord erzielt werden.



Foto: Schützengilde

v.l. Oberschützenmeister Kurt Berghammer, Wolfgang Tiefenbrunner, Gebhard Schnitzler mit dem Wanderpokal und Gerold Juen

Jeder Teilnehmer schoss eine Serie mit 15 Schuss, die sowohl für die Mannschaft als auch für die Einzelwertung zählte. Das beste Einzelergebnis erzielte Waltraud Tiefenbrunner mit 145 Ringen.

Mannschaftswertung: 1. „Feuerwehr 2“ (Gebhard Schnitzler, Andreas Tangl, Gerold Juen, Wolfgang Tiefenbrunner) 565 Ringe; 2. „Die Tiefenbrunnas“ (Herbert, Claudia, Christian und Waltraud Tiefenbrunner) 559; 3. „Schützenkompanie 1“ (Friedl Eder, Edwin Köll, Matthias Stricker, Martin Zoller) 557;

Einzelwertung: Jungschützinnen: 1. Sarah Kirschner

141, 2. Daniela Hausegger 137, 3. Melanie Zoller 133; **Jungschützen:** 1. Martin Zoller 136, 2. Lukas Juen 135, 3. Pascal Tangl 135; **Damen:** 1. Waltraud Tiefenbrunner 145, 2. Ramona Berghammer 140, 3. Franziska Juen 137; **Herren:** 1. Bernhard Berghammer 144, 2. Mark Sandro 144, 3. Simon Wörle 144; **Senioren:** 1. Angelika Agerer 137, 2. Evelyn Neururer 135, 3. Mirjam Tangl 134; **Senioren:** 1. Josef Pfefferle 143, 2. Gottfried Baumann 143, 3. Wolfgang Zoller 142; [mac]

Schießlokal geöffnet

Das Luftgewehr-Schießlokal der Schützengilde (im Keller des Gemeindehauses) ist ab Freitag, den 3. Oktober wieder jeden Freitag ab 20:00 Uhr geöffnet. Alle Mitglieder und alle Interessierten, die das Schießen mal ausprobieren wollen, sind herzlich willkommen und werden auf Wunsch gerne eingeschult. [mac]

Hinweis für Wanderer

Wer bei seinen Wanderplanungen die Imster Bergbahnen ins Kalkül zieht, sollte bedenken, dass diese von Montag bis Mittwoch nicht in Betrieb sind, auch wenn die letzten Sommertage noch so schön sind! (Hochzeigerbahnen haben jedoch regulären Betrieb bis 13.10.) [beda]

Infos und Ergebnislisten auf www.sgtarrenz.at

Schloss-Stube auf Starkenberg
Telefon: 0650 400 67 85
www.schlossstube-starkenberg.at

DER THERAPIESTALL
Brigitte Danzinger
Physiotherapie – Hippotherapie
Craniosacrale Therapie
Physiotherapie für Pferde
6464 Tarrenz, Lehenweg 1
Telefon: 0664 320 13 05
email: office@therapiestall.at
www.therapiestall.at

Tarrenz ist die beste Gemeinde im Bezirk – beim Radl Wettbewerb.

Die HitteHatte hat heuer schon mehrfach über den Fahrradwettbewerb von TirolMobil berichtet. Bei dieser Initiative die vom Land Tirol und vom Klimabündnis unterstützt wird geht es um das Motto: Radeln für die eigene Gesundheit und für eine gesunde Umwelt.

Foto: Hiltl



In den Monaten März bis Anfang September konnten die Teilnehmer ihre geradelten Kilometer dokumentieren und am Ende nach Innsbruck melden. 41 Tarrenzer Radler haben sich heuer an diesem Wettbewerb beteiligt.

Beim Vergleich der einzelnen Gemeinden im Bezirk Imst fällt auf, dass die Gemeinden, die im Frühjahr eine Startveranstaltung zum Wettbewerb organisiert haben, prozentuell eine höhere Beteiligung aufweisen. So lautet das Ranking bei der Beteiligung Silz 5 %, Sams 4,5 %, Haiming 4 %, Roppen 1,8 %, Tarrenz 1,5 % und Mieming 0,8 %.

Ein ganz anderes Bild ergibt der Vergleich der geradelten Kilometer pro Teilnehmer: Dort liegt Tarrenz mit Abstand an der Spitze mit 1.786 Km pro Teilnehmer, gefolgt von Mieming (928), Haiming (815), Roppen (510), Silz (430) und Sams (339).

So betrachtet zeigen die wöchentlichen Ausfahrten der Sportunion Tarrenz eine erfreuliche Wirkung.

Es war heuer erstmals möglich, sich bei der eigenen Gemeinde und auch bei einem Verein oder bei einem Arbeitgeber zu registrieren. Viele Tarrenzer Radler haben die Dachmarke „Imst radelt“ angeklickt. Dank der enormen Beteiligung aus Tarrenz erhielt „Imst radelt“ den einzigen Ehrenpreis als größter Verein mit 126 Teilnehmern, wobei die Kilometerleistung von „Imst radelt“ mit 1.739 Km pro Teilnehmer knapp unter dem Tarrenzer Wert liegt. Durch die Radlbrille betrachtet ist Tarrenz die beste Gemeinde im Bezirk!



Rad-Sport



Foto: sportgraf

Gemessene 97,6 km/h – nichts für Ängstliche: Ronald Ladner (Mitte) bei rasanter Abfahrt vom Timmelsjoch

Öztaler Radmarathon 31. August 2014.

238 km, 5.500 Höhenmeter, 4000 Starter von Sölden über Kühtai, Brenner, Jaufen, Timmelsjoch zurück nach Sölden. Starter aus Tarrenz: Charly Fröhlich (Bike & Run), Zeit 11:00 h, Gesamtplatz 2174; Ronald Ladner (Polizeisportverein Tirol), Zeit 8:54 h, Gesamtplatz 516; Franz Waibl (SU Tarrenz), Zeit 7:45 h, Gesamtplatz 64. Trotz denkbar schlechter Wet-

terprognose gingen alle drei Tarreter mit demselben Ziel ins Rennen: ihre persönliche Bestzeit zu unterbieten.

Die große Frage war von Anfang an, wann kommt der Regen? Franz schaffte es fast trocken und unterbot seine bisherige Bestzeit um 2 Minuten. Charly und Ronald erwischten den Regen am Timmelsjoch. Charly unterbot seine eigene Bestmarke dennoch um ganze 18 Minuten, Ronald um 6 Minuten und dies beim 17. Versuch.

Endura Alpenraum 13. September 2014.

252 km, 6.050 Höhenmeter, Alpenüberquerung in einem Tag von Sonthofen über Hahntennjoch, Piller, Reschenpass, Umbrail, Stilfserjoch und Bergankunft in Sulden.

Nach dem Motto „Einer geht noch“ starteten Franz Waibl und Ronald Ladner (beide für SU Tarrenz) bei der 2. Ausgabe des Endura Alpenraums.

Das Rennen begann bei einstelligen Plusgraden und Starkregen bis zum Hahntennjoch. Dort dann die erste Schrecksekunde für Franz – Sturz mit Abschürfungen nach einem „Schlenkerer“ eines voraus fahrenden Teilnehmers. Ab Imst dann wesentlich besseres Radlerwetter.

Franz überquerte sämtliche Pässe in den vorderen Rängen, hatte aber dann Pech am Schlussanstieg nach Sulden – Defekt am Hinterrad! Er konnte von einem italienischen Betreuerauto eine Ersatzfelge ergattern und kam trotz dieser Handicaps als gesamt 14. in einer Zeit von 9:20 h ins Ziel. Dies reichte für sein erstes Live-Interview im Ziel in Sulden. Dabei kündigte er sein großes Vorhaben für 2015 an: Das Race across the alps. Ronald Ladner erwischte nicht ganz so einen guten Tag wie beim Öztaler und finishte als gesamt 154. in der Zeit von 11:31 h. Sein Fazit: Dieser Radmarathon war ein Grenzgang für Körper und Geist. [mac]



Hallenprogramm der Sportunion für 2014/15



Die Kurse können aus versicherungstechnischen Gründen nur von SU-Mitgliedern besucht werden. Anmeldung jederzeit möglich.

Kurs	Kursleiter	Ort	Zeit	Start
Turn 10	Jürgen & Iris	Großer Turnsaal	16:30 – 18:00 Uhr	Mo, 6. Oktober
Fit&Fun	Daniel	Großer Turnsaal	20:00 – 22:00 Uhr	Mi, 8. Oktober
Tischtennis	Burkhard	Großer Turnsaal	20:00 – 22:00 Uhr	Do, 2. Oktober
Jazzdance ab 10	Nina	Gymnastikraum	19:00 – 19:45 Uhr	Do, 9. Oktober
Jazzdance Teenies	Nina	Gymnastikraum	19:45 – 20:30 Uhr	Do, 9. Oktober
Jazzdance Kiddies	Jenny	Großer Turnsaal	16:15 – 17:15 Uhr	Di, 7. Oktober
Jazzdance Tanzmäuse	Jenny	Großer Turnsaal	15:00 – 16:00 Uhr	Di, 7. Oktober
Zumba Chicas	Verena	Gymnastikraum	19:30 – 20:30 Uhr	Mi, 5. November

- Alle weiteren Informationen bei der Anmeldung am ersten Kurstag.
- Die Kurse enden im Frühjahr 2015 bzw. individuell vom Kursleiter bestimmt.
- Turn 10 und die Tanzgruppen haben im Frühjahr wieder einen gemeinsamen Abschlussabend. Genauer Termin wird bekannt gegeben.

Highlight zum Schulbeginn – der FM4-Schulkalender

Endlich ist es wieder soweit: Die lange Pause, das Wiedersehen mit Freundinnen und Freunden, ein druckfrisches Exemplar des neuen FM4-Schulkalenders: alles Gründe, sich auf den Schulbeginn zu freuen!

Der FM4-Schulkalender ist dein treuester Begleiter durch den Schulalltag und bietet Tipps, Tricks und Spaß sowie Trost und Rat. Mit Infos zu FM4-Wettbewerben und Veranstaltungen sowie jeder Menge Ausgehtipps für jede Jahreszeit hebt sich der FM4-Schulkalender schon mal vom durchschnittlichen Schulplaner ab. Dazu noch die schönsten Selfies zum Thema „Me, myself and you“, die beim FM4-Fotowettbewerb eingeschickt wurden, Konzert- und Festivaltermine, eine Bastelanleitung für eine Kassettenlampe, Post von Bilderbuch, den Beatsteaks und Milky Chance sowie der unverzichtbare 30-Min-Schal für alle, die ein Last-Minute-Geschenk brauchen.

Druckfrisch und gratis liegt der Kalender ab 2. September im InfoEck Landeck, Imst, Innsbruck, Wörgl, Kufstein und Kitzbühel zur Abholung bereit – solange der Vorrat reicht!

Foto: Ladner



Franz Waibl und Ronald Ladner im Finisher-Trikot des Endura Alpentraums



80 Jahre Skihütte

Pünktlich zum 80er bekam die in die Jahre gekommene Skihütte der Sportunion Tarrenz eine Rundumerneuerung.

Zahlreiche Helferinnen und Helfer trugen das Ihre dazu bei (siehe HitteHatte vom August), das kleine Refugium im Wald in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Am 7. September luden die Verantwortlichen schließlich zur Jubiläumsfeier, und zahlreiche Besucher folgten dieser Einladung gerne (und nicht „un-neugierig“...). Auch Petrus hatte ein Einsehen und schickte das passende Wetter, woraufhin einem gelungenen „Fescht!“ nichts mehr im Wege stehen konnte. Diakon Bruno Tangl sorgte für das geistliche Wohl, die weltlicheren Dinge wurden von Hermann und Andreas an den Instrumenten und von den fleißigen Helferinnen und von den fleißigen Helfern an den Grill und Kuchenbuffet erledigt. Obmann Bernhard Berghammer bedankte sich bei allen, die zum Gelingen des „Projekts Skihütte“ beigetragen hatten (sogar Vorhangstangen haben Geschichten zu erzählen), BGM Rudolf Köll freute sich über die gute Vereinsarbeit und auch Sportunions-Präsident Univ. Prof. Dr. Günther Mitterbauer war voll des Lobes. Neo-Hüttenwart Arthur Gastl – zusammen mit Sohn Didi federführend bei der Generalsanierung – war die Freude über den gelungenen Tag ins Gesicht geschrieben: Anfragen bzw. Reservierungen werden gerne unter der Telefonnummer 05412 64 503 entgegen genommen!

Die HitteHatte wünscht der Skihütte viele große und kleine Besucher, die ihr neues, schönes Ambiente zu schätzen wissen!

[i.ra-kie]

Fotos: i.ra-kie



Foto: Ewald Krismier



Probesitzen auf der gemütlichen Eckbank: Hüttenwart Arthur Gastl, Vize BGM Mag. Jürgen Kiechl, Diakon Bruno Tangl, BGM Rudolf Köll, Univ. Prof. Dr. Günther Mitterbauer, SU-Obmann Bernhard Berghammer und Hüttenwarts guter Geist Irmgard Gastl

Foto: Babst Gastl



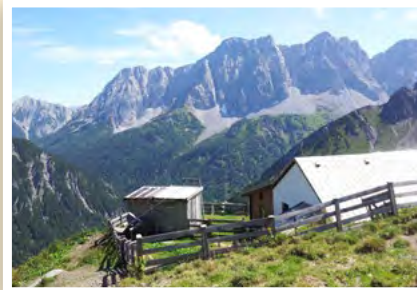
Das liebevoll gestaltete Innere der Hütte: Am besten selbst testen, es lohnt sich!



Zahlreiche Besucher folgten der Einladung.

Almabtriebe in Tarrenz

Nun, Mitte September, befinden sich alle Schafe, Melkkühe und Galtvieh wieder im Dorf.



Am 14. September hat die Schafschied in Bargers Anger stattgefunden, Richard Doblender und sein Team haben bei herrlichem Wetter und zahlreichen Besuchern ca. 800 Schafe und ca. 40 Ziegen ins Tal gebracht. Das Fest war wieder ein voller Erfolg.

Der „neue“ Senner Gerhard Salzgeber hat nun auch seine erste Almsaison auf der Tarrenton hinter sich und bereits „zusammengepackt“. Die 57

Melkkühe sind wieder zuhause bei ihren Bauern. Am 27. September heißt es nochmal Daumen drücken. Gerhard nimmt an der 20. Internationalen Käseolympiade in Galtür teil und hofft auf eine erneute Auszeichnung seines Alm- und Graukäses. Über zahlreiche Unterstützung vor Ort ab 11:00 Uhr bei dem ganztägigen Programm würden wir uns sehr freuen.

Schlierenhirten Markus und

Ernst Ögg sind am 20. September mit ca. 220 Stück Galtvieh eingetroffen. Die Abtriebe sind dank zahlreicher Helfer problemlos abgelaufen.

Almmeister Herbert Tiefenbrunner und der Ausschuss möchten sich recht herzlich bedanken:

- beim gesamten Almpersonal für die gute Leistung und reibungslose Zusammenarbeit

- den zahlreichen freiwilligen Helfern, die den gesamten Sommer mitanpackten
- den aufreibenden Bauern
- Bürgermeister Köll und Gemeinderat sowie dem Bauhof und der Verwaltung

Wir hoffen auch 2015 wieder auf eine gute Zusammenarbeit!

*Für den Almausschuss
Herbert Tiefenbrunner*



Programmhinweis: www.galtuer.com/de/programm-almkaeseolympiade

Gottesdienstordnung September 2014

Mi. 1.10.	Hl. Theresia vom Kinde Jesus		14:00 Uhr	Wallfahrtsmesse mit Weihbischof Laun in Sinnesbrunn, bei Schlechtwetter Hl. Messe um 14:00 Uhr in der Pfarrkirche
19:00 Uhr	Oktoberrosenkranz			
Do. 2.10.	Heilige Schutzengel			<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Reinhold Juen</i>
19:00 Uhr	Heilige Messe in Obtarrenz für Franz Tiefenbrunner, Josef und Josefa Perl; für die armen Seelen			
Fr. 3.10.	19:00 Uhr	Herz-Jesu-Freitag/Herz-Jesu-Andacht		
	20:00 Uhr	Vortrag im Pfarrheim: Neuevangelisierung mit und durch Maria		
Sa. 4.10.	Heiliger Franz von Assisi, Priestersamstag			
17:30 Uhr	Rosenkranz			
18:90 Uhr	Vorabendmesse für Ulrich Zoller; Rosa, Alois, Franz und Norbert Baumann; Josef, Julie und Johanna Prantl und Kinder; Anna Ruetz zum 30., German und Reinhard Ruetz; Sammlung für das Priesterseminar			
So. 5.10.	27. Sonntag im Jahreskreis, Erntedank			
10:00 Uhr	Segnung der Erntegaben; Heilige Messe für Robert Griesser; Simon Schnegg; Helga Riedl und Erwin Reinstadler; Karl Flür und Katherina Kuster; Paula und Adolf Weiß-eisen; Familienmesse; Sammlung für das Priesterseminar			
		<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Hans Zoller</i>		
Di. 7.10.	Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz			
18:30 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe und Beichtgelegenheit			
19:00 Uhr	Heilige Messe für Paula und Franz Flür, Robert und Karolina Lung; Stigger Harald und Martha Wacker; Anna, Othmar und Willi Zoller und Pepi Meinschad; Albert und Rosa Zoller; Maria, Pius und Franz Stricker			
Mi. 8.10.	19:00 Uhr	Oktoberrosenkranz		
Do. 9.10.	Hl. Dionysius und Gefährten, Hl. Johannes Leonardi			
19:00 Uhr	Heilige Messe in Strad für Herta Horngacher; für die armen Seelen; Berta und Paul Schnall, Norbert und Stefanie Santer			
Sa. 11.10.	17:30 Uhr	Rosenkranz		
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Alfred Tangl; Hans Zoller; Franz Neururer und Ang.; für die armen Seelen		
So. 12.10.	28. Sonntag im Jahreskreis			
10:00 Uhr	Heilige Messe für Erich Fringer; Rosa Kropf; für die armen Seelen			
12:30 Uhr	Sinnesbrunnwallfahrt Treffpunkt Kappakreuz			
Di. 14.10.	Hl. Kallistus I.			
18:30 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe und Beichtgelegenheit			
19:00 Uhr	Hl. Messe für Toni, Anton und Fini Kuprian; Alois und Julia Flür; Hermann und Hilda Flür und Ang.			
Mi. 15.10.	Hl. Theresia von Jesus (von Avila)			
19:00 Uhr	Oktoberrosenkranz			
Do. 16.10.	Hl. Hedwig von Andechs, Hl. Gallus, Hl. Margaretha Maria Alacoque			
19:00 Uhr	Heilige Messe in Dollinger für die armen Seelen			
Sa. 18.10.	Hl. Lukas			
11:00 Uhr	Taufe Lea Prantl			
17:30 Uhr	Rosenkranz			
18:00 Uhr	Vorabendmesse für Josef Flür; Reinhold Juen; Elfriede Doblander; Willi Walser; Otto Unsinn und Hildegard Zobl; Mis-sio-Sammlung zum Weltmissionssonntag			
So. 19.10.	29. Sonntag im Jahreskreis, Weltmissionssonntag			
10:00 Uhr	Heilige Messe für Frieda Tiefenbrunner; Rosa Moosmann und Ang.; Verst. der Fam. Oberhofer und Kohler; Kreszenz und Alois Tangl und Ang.; Verkauf von Pralinen; Mis-sio –Sammlung zum Weltmissionssonntag			
		<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Maria und Franz Fischer</i>		
Di. 21.10.	Hl. Ursula und Gefährtinnen, Hl. Johannes Paul II.			
18:30 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe und Beichtgelegenheit			
19:00 Uhr	Heilige Messe für Waltraud und Anna Happacher und Ang.; Josef Hechenblaickner; für die armen Seelen			
Mi. 22.10.	19:00 Uhr	Oktoberrosenkranz		
Sa. 25.10.	17:30 Uhr	Rosenkranz		
	18:00 Uhr	Heilige Messe für Karl Heinz Zoller; Alfred Flür; für die armen Seelen; Jungbürgerfeier		
So. 26.10.	30. Sonntag im Jahreskreis, Gefallenengedenken			

10:00 Uhr Heilige Messe für Simon und Luise Schnegg, Helga Riedl und Fam. Witting; Rudi und Isabella Kiechl und Eltern; Alfons Tiefenbrunner

11:00 Uhr Taufe Tessa Schwarz

In dieser Woche brennt das ewige Licht im Gedenken an Franz Tiefenbrunner

Di. 28.10. Hl. Simon und hl. Judas

18:30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit

19:00 Uhr Heilige Messe für Rudolf und Klara Köll und Ang.; für die armen Seelen

Weltmissionssonntag

Der Weltmissions-Sonntag (2014 am 19. Oktober) ist die größte Solidaritätsaktion der Welt. An diesem Tag sammelt mehr als eine Milliarde Katholiken in jeder Pfarre weltweit für den Aufbau der Weltkirche. Besonders profitieren davon

die 1.100 ärmsten Diözesen der Welt in Afrika, Asien und Lateinamerika. Die Sammlung zum Weltmissions-Sonntag ermöglicht ihre Grundversorgung und befähigt sie, ihre pastoralen und sozialen Aufgaben zu erfüllen. www.missio.at



Neuevangelisierung mit und durch Maria

Tarrenz bei Imst - Österreich

Pfarrkirche / Pfarrsaal A - 6464 Trujegasse 21
Freitag 3. Oktober 2014



Pfarrkirche:
19:00 – 19:45 Uhr **Anbetung**

Pfarrsaal:
20:00 Uhr **Vortrag**

„ICH BIN EURE MUTTER - JESUS IST EUER LEBEN“

MB 25.3.2004

Ministrantenausflug 2014

Als Dank für den Dienst am Altar lud unser Herr Pfarrer am 13. September 2014 die Ministranten zu einem Ausflug nach Innsbruck ein.



Foto: Eduard Martin

Ministranten mit Hr. Pfarrer Ahorn vor dem Dom in Innsbruck

Nach der sehr eindrucksvollen Dombesichtigung genossen die Ministranten den Ausblick vom Stadtturm und die anschließende Fahrt mit der Hungerburgbahn. Der Besuch des Alpenzoo Innsbruck bildete schließlich den Höhe-

punkt des Tages. Die Ministranten bedanken sich aufrichtig bei Herrn Pfarrer Ahorn für den gelungenen Ausflug! Vergelt's Gott!

*Für den Pfarrgemeinderat!
Eduard Martin*

Sinnesbrunnwalfahrt

12. Oktober 2014



Wallfahrten haben eine lange Tradition. Wir können unsere Bitten, unsere Sorgen aber auch unseren Dank vor Gott bringen. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ vom Pfarrgemeinderat an Trude Fischer für das Vorbeten der Friedensrosenkränze, Sterberosenkränze und Rosenkränze die vielen Jahre hindurch.

Vielen Dank Trude!

Gebetsmeinung des Papstes

- Gott schenke Frieden, wo Krieg und Gewalt herrschen.
- Der Sonntag der Weltmission entzündet in jedem den Wunsch, das Evangelium zu verkünden.

Nachmittagsbetreuung im Schneggahaisle

Seit September bietet die Kinderkrippe Schneggahaisle jeden Montag und Dienstag eine Nachmittagsbetreuung bis 17:00 Uhr mit Mittagstisch an.

Fotos: Schneggahaisle



Jeder Nachmittag wird unter ein anderes Motto gestellt, um den Kindern ein abwechslungsreiches Angebot bieten zu können. So wurden zum Beispiel gemeinsam Zutaten eingekauft, um Apfeltaschen zu backen, es wurde geturnt und musiziert und im

Garten ein Heidelbeerstrauch gepflanzt. Die Kinder dürfen dabei mit ihren Schaufeln mithelfen und die ersten Beeren schon ernten! Danke an Josef, für die Hilfe beim Einpflanzen! Wir werden unseren Heidelbeerstrauch jetzt hegen und pflegen, damit wir nächstes Jahr viele Beeren ernten können.



Die Schneggahaisle-Kinder beim „GartIn“.



Fotos: Kindergarten Tarrenz



Wir haben wieder gut ins neue Kindergartenjahr gestartet.

Dieses Jahr beschäftigen wir uns intensiv mit dem Schwerpunkt „Tarrenz – unser Dorf, unsere Heimat“. Verschiedene Aktivitäten und Besuche sind dazu geplant. Wir freuen uns schon darauf unseren Heimatort, die Bewohner und deren Gebräuche näher kennen zu lernen. Damit auch ihr, liebe Tarreter/innen uns kennenlernt, möchten sich die Kindergartenkinder bei euch vorstellen.



„Die Käfer“ mit Kindergartenpädagogin Isabella Kurz und Stützkraft Heike Monz

„Die Mäuse“ mit Kindergartenpädagogin Klara Wörle und Stützkraft Regina Köll



„Die Schmetterlinge“ mit Kindergartenpädagogin Franziska Juen und Assistentin Lydia Walch-Egger

Willkommen in der Volksschule!

Fotos: RLB Braschler



Die neuen Schulkinder der 1a Klasse mit Frau Lehrerin Margrit Reich.

Alle Kinder und Lehrpersonen sind wieder gesund und munter aus den Sommerferien zurück und bereits fleißig beim Lernen. Ganz besonders herzlich willkommen heißen wir die neuen Schülerinnen und Schüler, unsere Tafelklassler: 17 Kinder besuchen die 1a Klasse bei Frau Lehrerin Margrit Reich; ihr zur Seite steht Melanie Diouf, sie betreut die Vorschul-Kinder.

16 Mädchen und Buben sind in der 1b Klasse bei Frau Lehrerin Barbara Moser. Auch die Nachmittagsbetreuung hat wieder bei Herrn Lehrer Tobias Doblander begonnen, 19 Kinder wurden heuer gemeldet.

Ich wünsche allen Kindern und Lehrpersonen ein schönes und erfolgreiches Schuljahr!
Isolde Kranewitter, Direktorin



Die neuen Schülerinnen und Schüler der 1b Klasse mit Frau Lehrerin Barbara Moser.

Eis zum Saisonende

Foto: VS Tarrenz



Die Kinder der Projektgruppe mit ihren Küchen-Assistentinnen Barbara Gastl (ganz links) und Bettina Friedrich (rechts) sowie Lehrerin Margrit Reich.

Da staunte die Projektgruppe der Volksschule nicht schlecht, als es zur ersten Kocheinheit eine tolle Überraschung gab. Die „Smoothies“ (ein cremiges Getränk aus Obst und Milch) bekamen als kulinarisches Tüpfchen auf dem I eine ordentliche Portion Eis obendrauf – danke an unsere Nachbarn, die Familie Tangl/ Cafe Käfer für die großzügige Spende! [VS Tarrenz]

Geschenke zum Schulbeginn

Schon seit vielen Jahren spendiert uns das Gummiwerk Czermak & Feger in Imst bunte Luftballons für alle Schulanfänger – sie werden eigens für uns bedruckt. Ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle an den Firmenchef Dominik Czermak – wir freuen uns jedes Jahr wieder. Auch die Raiffeisenbank zählt zu unseren treuesten Sponsoren – wie schon in den letzten Jahren bekamen alle Erstklassler einen tollen Sumsi-Rucksack,

den Eva Maria Braschler den Schülerinnen und Schülern überreichte. Danke! Sport und Spiel kommen natürlich auch nicht zu kurz. Die Pausengeräte für die tägliche bewegte Pause wurden mit nagelneuen Fußbällen aufgestockt – hier ein großes Dankeschön an Martin Seelos vom FC Tarrenz. Nach einem solchen Start freuen sich alle umso mehr auf das neue Schuljahr!

Foto: Wörle



Isolde Kranewitter von der Volksschule mit Firmenchef Dominik Czermak vom Gummiwerk Imst.

Foto: Doblander



Martin Seelos überbringt der Volksschule nagelneue Fußbälle.

Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt

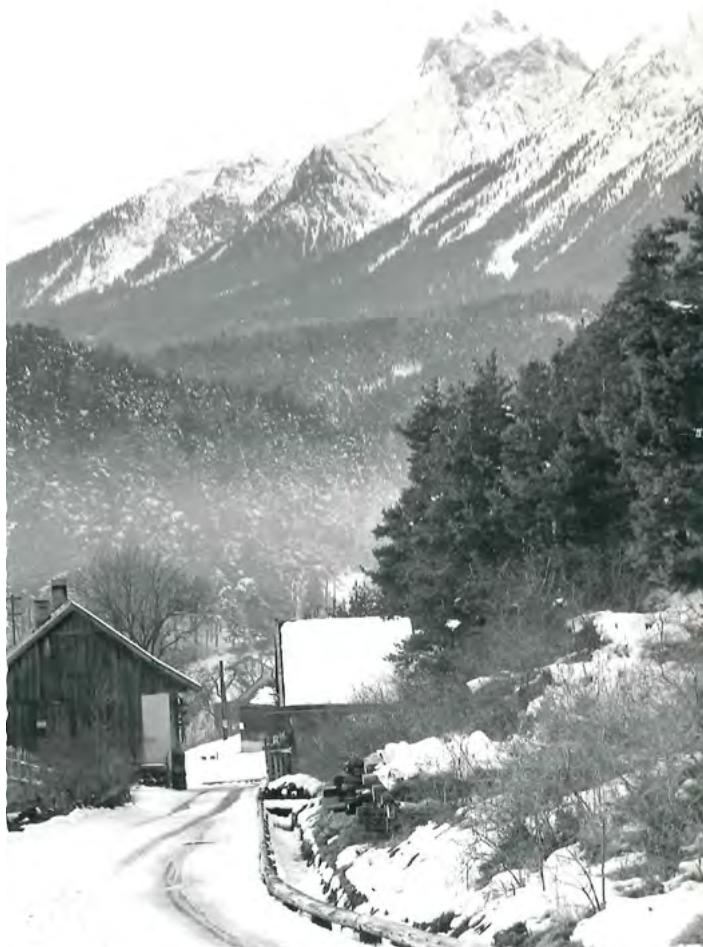
Als Unterstützung für die Bereiche Meldewesen und Buchhaltung wurde Maria Stricker für die Gemeindeverwaltung Tarrenz angestellt. Sie weist trotz ihres jungen Alters bereits Erfahrungen im öffentlichen Bereich auf und verstärkt nun ihre Kollegen und Kolleginnen im Gemeindeamt. Wir wünschen ihr viel Freude im neuen Berufsalltag!

Bürgermeister ÖR Rudolf Köll



Foto: Archiv Gemeinde Tarrenz

Maria Stricker verstärkt das Team der Gemeinde Tarrenz.



Dass sich über die Jahre viel an der Landesstraße nach Obtarrenz verändert hat, zeigt diese Aufnahme von Harald Zoller aus dem Jahr 1972.

Obtarrenzer Landesstraße L245



Fotos: Archiv Gemeinde Tarrenz

Die Landesstraße nach Obtarrenz wird entschärft.

Kann sich jemand noch erinnern wie schmal und unübersichtlich die so genannte „Batze“ Kurve bis vor fünf Jahren noch war? Das ist die erste Kurve nach dem Ortschild Richtung Obtarrenz. Damals wurden ca. 2.000 m³ Aushubmaterial abtransportiert und die Kurve damit übersichtlicher und sicherer gestaltet.

Zu diesem Zeitpunkt überlegte man schon, auch die Kurve beim „Obtarreter Kreuz“ zu entschärfen. Die Gründe für diese Baumaßnahme lagen auf der Hand:

- Übersteile Böschung (mit Hangrutschgefahr)
- Verbesserung der Übersicht
- Fehlendes Bankett
- Bessere Entwässerung der Straße

Dieses Jahr wurden vom Baubezirksamt Imst folgende Projekte für die Obtarrenzer Landesstraße in das Bauprogramm aufgenommen:

- Sanierung Bungerelochbrücke (wurde bereits im Frühjahr durchgeführt)
- Ausbau Landesstraße im Bereich „Obtarrenzer Kreuz“
- Asphaltierung von der Bungerelochbrücke bis zur Einfahrt Tennisplatz

Derzeit sind die Ausbaurbeiten voll im Gange, ca. 1.400 m² Waldfläche mussten gerodet werden und 5.000 m³ Aushubmaterial wurden bereits abtransportiert. Im Oktober werden die beschriebenen Asphaltierungsarbeiten durchgeführt. Durch diese Baumaßnahmen wird die Verkehrssicherheit erheblich verbessert. [bau]



Bereits 2009 wurde die „Batze“-Kurve sicherer gestaltet.

Neue Schilder weisen den Weg!



Wie in den meisten Gemeinden ist es auch bei uns über die Jahre zu einem Schilderwildwuchs gekommen. Alle möglichen Farben und Formate waren zu finden, Firmen, Gastrobetriebe, Vermieter, Sehenswürdigkeiten, Adressen, usw. waren mehr oder weniger gut zu finden, ein Konzept nicht wirklich erkennbar.

Das war vor allem dem TVB ein Dorn im Auge, da besonders die ortsunkundigen Gäste von einer vernünftigen Beschilderung abhängig sind. Dass die Kennzeichnung in der gesamten Tourismusregion einheitlich sein sollte, ist auf der Hand gelegen. Im Frühjahr haben sich

Leute von Imst Tourismus, der Gemeinde und der zuständige Mitarbeiter von der Lieferfirma zusammengetan und die neue Beschilderung der ersten Kreuzungen in Angriff genommen. Zwei Serien wurden heuer produziert und montiert, weitere folgen. [bau]

Wasserversorgung Tarrenz – Laufbrunnen

Die Weiler Dollinger, Dollinger Lager, Dollinger Gewerbegebiet und Strad verfügten bis Mitte 2000 über eine eigene Trinkwasserversorgung.



Erich Rieder beim Brunnen im Recyclinghof

Da die in die Jahre gekommene Anlage eine ordnungsgemäße Wasserversorgung nicht mehr lange gewährleistet hätte, entschied man sich zum Anschluss der Weiler an die Hauptwasserversorgungsanlage mit dem Hochbehälter „Ursprung“. Durch die notwendigen großdimensionierten Leitungen sind Laufbrunnen am Ende nötig. Bei langen Wasserleitungen mit verhältnismäßig wenig Verbrauchern sorgt ein Laufbrunnen für den nötigen

Grundumsatz. Dieser gewährleistet, dass immer genug frisches, hygienisch einwandfreies Wasser geliefert wird. Im Recyclinghof Dollinger wurde bei dessen Errichtung ein Laufbrunnen installiert. In Strad wurde nun der ehemalige, nicht mehr aktive Agrarbrunnen durch einen öffentlichen Brunnen ersetzt. Die Gestaltung und Ausführung von Brunnen und Vorplatz hat die Fa. Fidelius Larcher mit dem Bauhof erledigt. [bau]

Müllinfo

Strauch- und Baumschnitt

Strauch- und Baumschnitt kann in kleinen Mengen (ca. 1 PKW-Anhänger) am Recyclinghof Tarrenz zu den üblichen Öffnungszeiten kostenlos im zur Verfügung stehenden Großcontainer entsorgt werden.

Für größere Mengen (ca. 1 Traktoranhänger) können Baum- und Strauchschnitt

an folgenden Terminen ebenfalls kostenlos im Recyclinghof Tarrenz entsorgt werden:

Termine Herbst 2014

- KW 39 – 24. + 26.09.2014
- KW 40 – 01. + 03.10.2014
- KW 41 – 08.10.2014
- KW 42 – 15. + 17.10.2014

[bau]



Christian Stricker beim Laufbrunnen in Strad

Gemeinderatsitzung vom 15. September 2014

Bei der Gemeinderatsitzung am 15. September 2014 wurden folgende Punkte behandelt

Öffentlicher Teil

1. **Sitzungsprotokoll** vom 8. Juli 2014
 2. **Bericht** des Bürgermeisters
 3. **Bericht** Bau- und Raumordnungsausschuss
-
4. **Flächenwidmungsplanänderungen**
 - 4.1. **Örtliches Raumordnungskonzept** – Beschluss über die Erlassung der 1. Fortschreibung
 - 4.2. **Änderung Flächenwidmungsplan** Bereich Gp. 1464/1 (Teilfläche) von Freiland in Sonderfläche § 47 – Sailer Alexander
-
5. **Allgemeine und ergänzende Bebauungspläne**
 - 5.1. **Bebauungsplan** und Ergänzender Bebauungsplan B55 Tarrenz – Prantl Michael
 - 5.2. **Bebauungsplan** und ergänzender Bebauungsplan B21 Brenjur 1 – Bauplatz 36 – Tüzün Oguz
 - 5.3. **Bebauungsplan** B 56 Kappakreuz – Fringer Günter
 - 5.4. **Bebauungsplan** B57 Tarrenz – Gritsch Manfred
-
6. **Grundverkäufe**
 - 6.1. **Vermessungsurkunde** GZ 8783 – Übernahme Trennstück 1 in das öffentliche Gut und Ablöse
 - 6.2. **Vermessungsurkunde** GZ 8779A – Übernahme Trennstücke 2, 3, 4, 5, 6, 8 und 11 in das öffentl. Gut
 - 6.3. **Ansuchen** Bauplatz Nr. 32 Brenjur – Manjo Wulfert und Christina Rotter
 - 6.4. **Ansuchen** Bauplatz Nr. 32 Brenjur – Riml Andreas
 - 6.5. **Ansuchen** Bauplatz Nr. 32 Brenjur – Greuter Alessia und Jürgen
 - 6.6. **Ansuchen** Bauplatz Nr. 35 Brenjur – Fringer Giuliana
-
7. **Abhaltung** Jungbürgerfeier 2014
-
8. **Diverse Ansuchen**
 - 8.1. **Ansuchen** Löschung Wiederkaufsrecht in EZ 1434 - Strele Paula
-
9. Anträge, Anfragen und Allfälliges [bau]



Online mehr lesen

Der Text zu diesen Beschlüssen liegt im Gemeindeamt auf und ist unter www.tarrenz.at nachzulesen.

Rupertfest in der Knappenwelt

Bei strahlendem Sonnenschein durchzogen am Sonntag den 21.09. nicht nur neugierige Besucher die Knappenwelt, sondern auch der Duft nach Zirbenöl, frisch gebackenem Brot und die mitreißenden Klänge von Böhmischem Damisch. Beim alljährlichen Rupertfest drehte sich wieder alles ums alte Handwerk und lokale Produkte. Führungen durch beide Museen, die Heilerin und die Knappenwelt, standen ebenso am Programm wie eine Führung durch den Kräutergarten. *Ein gelungenes Fest mit viel guter Laune und kühlem Bier, wie auch die Bilder beweisen.*



Fotos: Knappenwelt Gungl, Peter Hilt

Gemeinde geschlossen!

Aufgrund einer EDV-Programmumstellung bleibt das Gemeindeamt am Donnerstag, den 2. Oktober und Mittwoch, den 8. Oktober 2014 geschlossen.

Aufgrund des Gemeindeausfluges bleiben das Gemeindeamt sowie der Recyclinghof am Freitag, den 10. Oktober 2014 geschlossen!

Einladung zum Ranzenstickkurs

Kursleiterin: Heidi Wöll

Beginn: Donnerstag,
den 8. Jänner 2015
um 19:00 Uhr

Kurskosten: Euro 110,00 für
10 Einheiten (1 x pro Woche)

- + Leihgebühr für Stickbock und Ahle: Euro 45,00 (bei Rückgabe Euro 35,00 retour)
- + Materialkosten
- + Probeleder zum Sticken: Euro 7,00
- + Kunststoffäden zum Üben: Euro 8,00
- + zum Weitersticken:
1 Bund Euro 16,00 oder Federkiel: 1 Stück ca. 60 cm lang – Euro 1,00

Mitzunehmen ist

eine kleine, im Spitz gut schneidende Schere (keine Nagelschere), 1 Holzbrett ca. 20 cm breit und 40 cm lang (zum Befestigen des Stickbockes) und eine Halogen-

lampe (für gutes Licht – mit Verlängerungsschnur), Brille nicht vergessen!

Es können verschiedene Werkstücke angefertigt werden:

- Männerranzen, Kinderranzen
- Damengürtel
- Jeansgürtel
- Glockenriemen / Kuhlarven
- Damenhandtaschen
- Hosenträger
- Armbandln / Schlüsselanhänger
- Haarspangen

Da zu diesem Kurs nur eine begrenzte Teilnehmerzahl angenommen werden kann, bitte ich um baldige Anmeldung unter Tel. 0664 387 89 26 bis spätestens 15. Oktober 2014.

Ich würde mich freuen, wenn viele Interessierte von diesem Angebot Gebrauch machen würden.



Törggelenachmittag

Nach einer kurzen Sommerpause ist die Vinzenzstube der VG Tarrenz seit 9. September wieder jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr geöffnet (neue „Gäste“ sind herzlich willkommen).

Schon am 14. Oktober gibt es den ersten Höhepunkt – den Törggelenachmittag. Bei einem Ausflug zur Rafting-Alm in Haiming wollen wir ein paar nette Stunden verbringen. Gegen einen Unkostenbeitrag von Euro 5,00 laden wir die Besucher und Gäste der Vinzenzstube dazu ein (Anmeldung in der Vinzenzstube). Die Abfahrt erfolgt um 13 Uhr vom Parkplatz des „Hotel Lamm“, gegen 17 Uhr sind wir wieder zurück.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

*Obfrau Sidonia Kirschner
VG Tarrenz*

Herbstausstellung in der Museumsgalerie



Nina Hartmann präsentiert „Brasil“



Mit Tiroler Charme, Temperament & Hüftschwung nimmt Nina Hartmann das Publikum mit auf eine Reise in heiße Gefilde.

Am Samstag, 27. September, präsentiert die Tiroler Kabarettistin Nina Hartmann – auf Einladung des Art Club Imst – ihr neues Programm „Brasil“ im Theatersaal des Gasthaus Sonne.

Brasil – ein Abenteuer. Lebensfreude, Leidenschaft und Lambada. Auf Urlaub mit ihrem Rucksack statt mit ihrem Exfreund, taucht Nina furchtlos in die Höhen und Tiefen einer exotischen Welt ein und weiß jetzt, warum es nicht immer reizvoll ist, mit feurigen Brasilianern zu tanzen, warum es nicht immer angenehm ist, einen brasilianischen Bikini zu tragen, und es manchmal doch besser ist, im Ausland zum Arzt zu gehen. Mit einem Caipirinha in der Hand grübelt sie über die wirklich „wichtigen“ Dinge des Lebens nach: Was muss eine Frau auf sich nehmen,

dass ein Mann mit ihr flirtet oder mit ihr schläft? Gibt's dafür eine App? Was macht man auf den Malediven, wenn man nicht ins Wasser gehen kann? Und woher kommt eigentlich das Gerücht, dass Männer immer Sex wollen? Kann man das googeln? Mit Tiroler Charme, Temperament & Hüftschwung nimmt Nina Hartmann das Publikum mit auf eine Reise in heiße Gefilde – da steht einem der Schweiß nicht nur auf Grund der Temperaturen auf der Stirn. Tickets gibt es in allen Raikas, Ö-Ticket, GH Sonne und Sonnenladele Imst. Infos: www.artclubimst.at [guwa]

„Von Seiten der Gemeinde“ am 10.10. live in Tarrenz

„Von Seiten der Gemeinde“, das gemeinsame Projekt der Oberländer DJs Chrisfader und Testa sowie des Landecker Mundart-Rappers Yo!Zepp, bringt den Slang des Tiroler Oberlands näher, mit Beats, Fernsehschnipseln und Rap.

Jahrelang wurde dafür Material aus regionalen TV- und Radiosendern gesichtet und schließlich zu einem ebenso kritischen wie witzigen Rap-Hörspiel mit guten Beats arrangiert. Die Originalstimme unseres Bürgermeisters Rudl Köll ist dabei ebenso zu hören, wie viele andere bekannte Tarrenzer z.Bsp. Giamlers Gintherle („Ochse-musig“), Kilian Tangl, Rosa Tiefenbrunner („104 Jahr voll“), Thomas Stricker oder die Tarreter Krampeler. Seit

Wochen ist das Trio mit ihrem Projekt in den österreichischen FM4-Charts vertreten. Am Freitag, 10. Oktober, ist die Show des Trios live im Theatersaal des Gasthaus Sonne in Tarrenz zu erleben. Beginn: 20 Uhr. Prädikat „sehenwert“! Im Anschluss gibt es eine House-Techno-Party mit dem Imster DJ MRSL in Bargers Kaller. Tickets (Achtung: begrenztes Platzangebot) gibt es im Vorverkauf im Gasthaus Sonne und im Sonnenladele Imst. [guwa]

Yo!Zepp / Chrisfader / Testa

Das Mundart-Rap-Techno-Projekt mit den Originalstimmen von Bgm. Rudl Köll, Giamlers Gintherle, Killian, Rosa Tiefenbrunner, Tarreter Kampelderdate etc.

FR. 10.10. **GH SONNE**
TARRENZ **THEATERSAAL**
20 UHR

After Show Party mit DJ MRSL/Bargers Kaller
Ticketvorverkauf: GH Sonne, Tarrenz * Sonnenladele Imst



Kilian Tangl, BM Rudl Köll und „Sonne“-Wirt Andi Krajc freuen sich bereits auf den Auftritt von Chrisfader, Testa & Yo!Zepp.

alpenverein
österreich 

Sommerprogramm 2014

Schwensee-Runde

Termin	Mittwoch, 8. Oktober 2014
Treffpunkt	Shell-Tankstelle 8:00 Uhr (Fahrgemeinschaft)
Tourenverlauf	Fahrt nach Füssen – Schwensee – Hohen Schwangau – am Fischersteig zurück
Gehzeit	Hin und retour ca. 4 Stunden
Charakteristik	leichte Wanderung
Anmeldung/Info	bis 5. Oktober 2014 bei Pius Stricker, 05412 209 50, 0664 460 67 00 oder pius.stricker@cni.at.
Kosten	Nichtmitglieder Euro 7,00

Kurs

Offene Yogakurse

Im Mehrzweckgebäude
in Tarrenz

Freitags 9:00–10:30 Uhr
Ashtanga-Style

Freitags 17:45–19:15 Uhr
Yoga auf dem Stuhl

Freitags 19:30–21:00 Uhr
Bhaga-Yoga – entspannt
und gut gelaunt ins
Wochenende

Alle Kurse sind für An-
fänger, Fortgeschrittene,
Neugierige, Männer und
Frauen geeignet. Matten
sind vorhanden, wer hat
und mag darf natürlich
gerne seine eigene mit-
bringen.

Kurs Euro 12,00
10er Karte Euro 110,00
Infos und Anmeldung un-
ter www.Bhaga-Yoga.com
oder direkt bei Melanie
Vidya Gasparro Tel. 0660
508 72 75



Einladung

**pensionisten
verband**
ÖSTERREICH

Am Donnerstag, den
9. Oktober 2014 findet um
14:00 Uhr „in der Brugge“
wieder unser gemütlicher
Nachmittag statt.

Alle Pensionistinnen und
Pensionisten sind recht
herzlich eingeladen.
Obfrau Evi Keplinger

 **Juff**
Seniorenreferat

TOO OLD TO ROCK 'N' ROLL TOO YOUNG TO DIE #6

Der Sound einer legendären Zeit mit DJ GUWA

Cream * The Doors * Booker T. * The Rolling Stones * Jethro Tull * Santana
Van Morrison * Stevie Wonder * Peter Gabriel * Led Zeppelin * Bob Marley
Doobie Brothers * Frank Zappa * Beatles * Lynyrd Skynyrd * AC/DC * Deep Purple
10CC * James Brown * Golden Earring * ZZ Top * B.B. King * U2 * Ry Cooder

Freitag **26. Sept.**
TARRENZ
GH Sonne * Bargers Kaller * 21 Uhr

Programmtipp

Die Geschich- te der Heilerin vom Gurgltal auf Servus TV

Folge 1: Das Grab der
Heilerin: Sa. 4. Oktober,
Servus TV, 19:05 Uhr

Folge 2: Geheimnisse der
Gebirgsfront: Samstag
11. Oktober, Servus TV,
19:05 Uhr

... auf dem Servus-TV Ge-
schichts-Doku-Platz „Mit
eigenen Augen – Zeitge-
schichten“

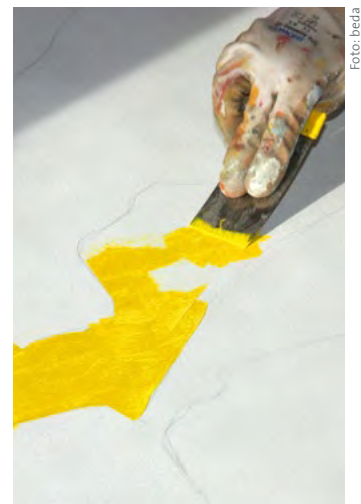
Alex Haus & Gartenservice

Alexander Kumpusch
Brennweg 10
6464 Tarrenz
Mobil: 0664-3223855
Fax: 05412-21007
Mail: alex.k@cni.at



www.alex-k.at

Erratum



Beim Bericht über die „Kunst in
der Sonne“ in der letzten Ausga-
be ist der Redaktion ein Fehler
unterlaufen, und zwei Künstle-
rinnen wurden nicht erwähnt,
die auch an dieser Veranstaltung
teilnahmen:

- Monika Mair aus Imst
- Tina Krippels aus Telfs

Wir bitten um Entschuldigung!



Zivilschutz in
ÖSTERREICH



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung

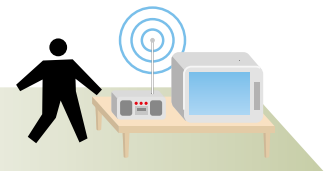


3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Alarm

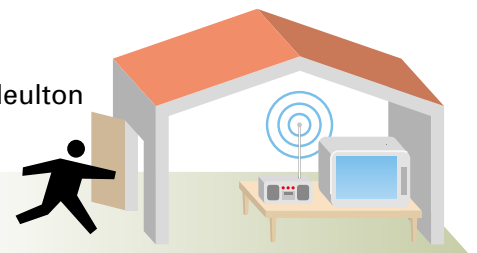


1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 4. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

Zwiderwurz



To go

Was in US-Krimiserien gang und gäbe ist, hält auch bei uns immer mehr Einkehr – der „Kaffee to go“, der dem Körper per Pappbecher so nebenbei zugeführt wird. Früher verband man mit „Kaffee trinken“ Worte wie sitzen, gemütlich, sich kurz (eine Aus-)Zeit nehmen, daher auch der Begriff „Kaffee-Pause“. Heute ist auch hier Schnelligkeit Trumpf. Hetze statt Genuss. Danke Amerika!

Neuerdings wird nun auch „sky to go“ erworben. Damit können Smartphone-Besitzer („Smarties“) nun überall fernsehen. Kinofilme per Handybildschirm, dieser „Genuss“ hat uns natürlich noch gefehlt. Wo doch schon jetzt viele Smarties dauernd auf ihre Handys starren, zum Mails checken, facebooken, whatsappen, twittern, simsens, spielen oder Fotos bzw. Videos anschauen. Beim Warten einfach nur mal sitzen und beobachten, sowas scheint für Smarties nicht möglich. Man könnte ja was versäumen. Und versäumt gerade dadurch das einzig Wichtige, den jetzigen Moment! Eine gute Alternative: Mit Freunden analog philosophieren, gemütlich bei einem „Kaffee to sitz“ und (Achtung: Herausforderung!) Handy aus. [mac]

Mehr von mir unter www.rolandfluer.at



Foto: beta

Danke!

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Werbe-Sponsoren dieser Ausgabe

A.T.S. Dani, Daniel Winkler / Alex Haus- und Gartenservice, Alexander Kumpusch / Allianz, Georg Perktold / BMH, Baumeister Manfred Happacher / Brigitte Danzinger, Physio- u. Hippotherapie / Eff-Ceram, Fischer-Fürutter / Gurgltaler Hausmeisterei, Robert Krißmer / Hotel Gurgltaler Hof / Fa. Josko, Dietmar Gotsch / Cafe Käfer / Fidelius Larcher, Steinmetz / Nowo-Bau Praxmarer / Pub Cafe Prost / Pangratz Walter, Elektro-Heiztechnik / Fa. Ramco / Schloss-Stube Starkenberg / Tiroler Versicherung, Benedikt Schmid / Uniqa, Ulrich Plattner / Der Wörle

Neuer Sponsor

Mit großer Freude dürfen wir einen neuen Werbe-Sponsor der HiteHatte präsentieren: Es ist dies die Firma **Gurgltaler Hausmeisterei, Robert Krißmer, Lehenweg 22, 6464 Tarrenz**. Wir freuen uns auf eine hoffentlich lange Zusammenarbeit und bedanken uns für die Unterstützung und Wertschätzung.



Wochenend-Dienste praktische Ärzte

04./05.10.	Dr. Joachim STRAUSS	Tarrenz, Mittergasse 10	05412 64266
11./12.10.	Dr. Stefan REISINGER	Imst, Pfarrgasse 33	05412 66753
18./19.10. 25./26.10.	Die Termine standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Nähere Informationen auf www.aektirol.at oder unter der Telefonnummer 141 (Nachtbereitschaftsdienste)		

Wochenend-Dienste Zahnärzte

04./05.10.	Dr. med. univ. Martin WAGNER	Ötz, Hauptstr. 61	05252 2500
11./12.10.	Dr. med. univ. Susanne GALGOCZY	Reutte, Obermarkt 26/12	05672 65730
18./19.10.	Dr. med. dent. Angelika WEINSEISEN	Strengen, Dorf 12a	05447 51010
25./26.10.	Dr. med. dent. Marlies WILHELM	Längenfeld, Unterlängenfeld 192	05253 6329